

Rege Diskussionen rund um „Lesen und Schreiben lernen“

BAD KREUZNACH. Lebhaftige Diskussionen kamen schon vor dem offiziellen Start der Info-Veranstaltung „Lesen und Schreiben lernen“ im Bad Kreuznacher MarktHaus zustande. Rund 20 Gäste hatten sich eingefunden, um in der Bücherecke des Hauses einen Überblick der verschiedenen Anbieter aus der Erwachsenenbildung über deren Angebote zu diesem Thema zu bekommen.

Die Diakonie Werkstätten kreuznacher diakonie hatten zu dieser Veranstaltung eingeladen und Judith Schreck, Fachkraft für Arbeitsbegleitende Maßnahmen in den Diakonie Werkstätten, freute sich über das rege Interesse. „Lesen und Schreiben lernen als Schlüssel zum Arbeitsleben“ – in diesem Sinn hatte die Wanderausstellung „Mein Schlüssel zur Welt“ die Runde durch viele Betriebe der Diakonie Werkstätten gemacht, um dafür weiter zu sensibilisieren.

Kom (Basiskompetenz am Arbeitsplatz stärken), das vom Bundesministerium für Bildung und Forschung finanziert wird. Susanne Syren, regionale Netzwerkkordinatorin vom GrubiNetz (dem Kompetenznetzwerk Grundbildung und Alphabetisierung Rheinland-Pfalz), nutzte das Forum, um zu betonen, dass auch Erwachsenen Mut gemacht werden soll, Lesen und Schreiben zu lernen. Das GrubiNetz, das vom Europäischen Sozialfonds und den Landesministerien für Soziales und Bildung gefördert wird, hat sich vorgenommen, Erwachsenen den Weg in Lernangebote zu erleichtern.

In Bad Kreuznach gebe es da viele Möglichkeiten, so Susanne Syren. Neben dem Lernzentrum nannte sie die Kurse an der Volkshochschule sowie in der katholischen und der



Seit Jahren gibt es hier Arbeitsbegleitende Maßnahmen für Menschen mit Behinderung, die ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten auf diesem Gebiet erweitern wollen.

Nevin Urunc von ARBEIT UND LEBEN, einer Mainzer Gesellschaft für Beratung und Bildung, hob hervor, wie wichtig es ist, dass Firmen offen sind für Bildung, Weiterbildung und Qualifizierung. Sie informierte über das Projekt Basis-

evangelischen Erwachsenenbildung. Deren Leiter und zwei Kursleiter standen im Anschluss an die Vorstellungsrunde noch als Ansprechpartner zur Verfügung, informierten in sehr lockerer Atmosphäre über ihre jeweiligen Kursangebote. Außerdem fand die Wanderausstellung der Bundesregierung zum Thema Alphabetisierung, die die Aufmerksamkeit auf die Wichtigkeit des Lesen- und Schreiben-Lernens bei Erwachsenen richten soll, viel Beachtung. *su*